





## Pressemitteilung

## Offen denken: Energiepark Mainz als "Ausgezeichneter Ort" 2017 prämiert

Jury zeichnet gemeinsames Projekt der Mainzer Stadtwerke, der Linde Group und Siemens aus

MAINZ/BERLIN. Der Energiepark Mainz zählt zu den 100 innovativen Preisträgern des Wettbewerbs "Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen" 2017. Zum Jahresmotto "Offen denken – Damit sich Neues entfalten kann" zeigt das Projekt nach Einschätzung der Jury, wie durch Experimentierfreude, Neugier und Mut zum Umdenken zukunftsweisende Innovationen im Bereich Umwelt entstehen können. Die Initiative "Deutschland - Land der Ideen" und die Deutsche Bank richten den Innovationswettbewerb seit zwölf Jahren gemeinsam aus. Eine hochkarätig besetzte Jury wählte den Energiepark Mainz unter rund 1.000 eingereichten Bewerbungen aus.

Stellvertretend für die beteiligten Partner des Energiepark Mainz Vorstandvorsitzende der Mainzer Stadtwerke AG, Detlev Höhne, heute bei einer Feierstunde in Berlin die Auszeichnung entgegen. Der Energiepark Mainz ist ein Gemeinschaftsprojekt der Mainzer Stadtwerke AG, der Linde Group und der Siemens AG und entstand unter wissenschaftlicher Begleitung der Hochschule RheinMain. Seit Juli 2015 wird auf dem Gelände des Hechtsheimer Wirtschaftsparks Wasser mithilfe von Strom aus Windenergie umweltfreundlich in einer hochmodernen Elektrolyseanlage in seine Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff zerlegt. Der Wasserstoff kann anschließend in Trailer abgefüllt und gelagert und in der Industrie verwendet werden. Der umweltfreundlich erzeugte Wasserstoff kann zudem an speziellen Tankstellen als Treibstoff für



Ein Forschungsprojekt von















Brennstoffzellenfahrzeuge dienen oder er wird in das vorhandene Erdgasnetz in Ebersheim eingespeist und ersetzt damit herkömmliches Erdgas. Windenergie wird durch die Umwandlung in Wasserstoff so speicherbar gemacht. "Für das Gelingen der Energiewende ist der Energiepark Mainz, ist die Umwandlung von Windenergie in im Wasserstoff gebundene Energie eine faszinierende Zukunftsoption", freut sich Höhne über die Auszeichnung.

Der Energiepark Mainz ist die weltweit größte Anlage dieser Art und stößt seit der Inbetriebnahme vor rund zwei Jahren auf eine riesiges internationales Interesse.

## Offenheit hat Potenzial

"Wir freuen uns sehr über die Vielfalt und den Ideenreichtum der 'Ausgezeichneten Orte' 2017! Sie beweisen, wie lebendig und kreativ die Innovationslandschaft hierzulande ist – Deutschland ist und bleibt das 'Land der Ideen", gratuliert Christian Sewing, Mitglied des Vorstands der Deutschen Bank, den frischgebackenen Preisträgern.

Dieter Kempf, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) e.V., sagt: "Offenheit ist das Gegenteil von Protektionismus. Überall dort, wo wir offen sind, über Grenzen hinweg denken und Hindernisse aus dem Weg schaffen, gedeihen Innovation und Fortschritt. Die 100 Preisträger zeigen das auf eindrucksvolle Weise und sind damit beispielhaft für den Standort Deutschland."

**SIEMENS** 



Ein Forschungsprojekt von















## **Engagierte Partner**

"Deutschland – Land der Ideen" ist die gemeinsame Standortinitiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den BDI. Die Deutsche Bank ist seit 2006 Partner und Nationaler Förderer des Wettbewerbs "Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen". Ziel ist es, Innovationen aus Deutschland im In- und Ausland sichtbar zu machen und die Leistungskraft und Zukunftsfähigkeit des Standorts zu stärken.

Im Internet gibt es unter www.land-der-ideen.de/ausgezeichnete-orte weitere Informationen.

Stadtwerke Mainz AG
Michael Theurer
Pressesprecher
Fon +49 6131 126-060
michael.theurer@stadtwerke-mainz.de







**SIEMENS** 



